



Die Stadtmitte

Bürgerheft des Bürgervereins Stadtmitte, www.karlsruhe-stadtmitte.de



August 2011, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 32



**Aktuelles aus
der Stadtmitte**

**Aus dem
Bürgerverein**

Wir begleiten Sie durchs Leben
 ob Geburts-, Hochzeitskarten,
 oder Traueranzeigen, Trauerbilder
 wie auch Einladungen zu allen Gelegenheiten
 und Aufkleber, Briefbogen, Visitenkarten
 in kleinen Auflagen möglich.

Wir führen auch:
KARLSRUHER & BADEN-Fan-Artikel
 z.B. T-Shirt, Polo-Shirt, Kuschel-Greif usw.



Druckerei BERENZ

Waldstr. 8 · 76133 KA · Tel. 2 07 24 · Fax 2 44 65

Service mit
 Im



der Stadt

rolladen strecker
 rolladen strecker
 rolladen strecker
 rolladen strecker
 rolladen strecker



76133 Karlsruhe · Leopoldstraße 31 · Telefon 2 31 79
 info@rolladen-strecker.de

alle Rollläden
 Markisen



Jalousien Fenster
 Reparaturen

Fenster, Türen,
 Glastechnik



www.reister-design.de

Kompetente Beratung, eigene
 Produktion und beste Qualität.

Glaserei Sand & Co. GmbH
 Blotterstraße 11
 76227 Karlsruhe-Durlach
 Telefon (0721) 41 4 69

Klare Sache!

Fenster · Haustüren · Glasbau · Fenster- und Glasreparaturen · Denkmalpflege

Praxis für Kinderzahnheilkunde

Julia Huber

Zahnwelt am Europaplatz
 Praxis für Kinder- und Jugendzahnheilkunde



Kaiserstraße 215
 Tel: 0721 8318502
 www.zahnwelt-am-europaplatz.de

Löwenzahn Agentur

**Garten verändern, die Kräfte lassen nach.
 Träume werden wahr!**

Neue Seminartermine
 unter www.loewenzahn-agentur.de

Désirée Striif-Pohl · Moltkestraße 27 · 76133 Karlsruhe
 Tel./Fax 0721 756770 · www.loewenzahn-agentur.de
 Seminarräume Gellertstraße 5 · 76344 Eggenstein-Leo.



zendent

Ihre Praxis für Zahnerhaltung!



Herzlich
 willkommen

Wir freuen
 uns
 auf Sie!

Kompetent & angenehm

Dr. Andrea Raufeisen

Amalienstraße 14 b | 76133 Karlsruhe
 T 0721 83 18 53 34
 praxis@zendent.de | www.zendent.de

Zahnerhaltung, Endodontologie & Parodontologie

Berthold Manger

Steuerberater · Karlsruhe

**Steuerberatung mit
 Herz und Verstand**

Akademiestr. 18 b · 76133 Karlsruhe
 Tel. 0721 1613686 · Fax 0721 1613731
 info@steuerberater-manger.de



Die Stadtmitte

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Stadtmitte

Ausgabe Nr. 4, August 2011, Jahrgang 32

Inhaltsverzeichnis:

Das Wort des Vorstandes	1
Aktuelles aus der Stadtmitte	3
deutsch-russische Initiative	7
Aus dem Sozialen	12
CUVA	15
Beitrittserklärung	16

Herausgeber:

Bürgerverein Stadtmitte e.V.
Rolf Apell, 1. Vorsitzender
Jahnstraße 14, 76133 Karlsruhe,
Fon 0721 9203189, Fax 0721 9203187
info@karlsruhe-stadtmitte.de
www.karlsruhe-stadtmitte.de

Redaktion:

Rolf Apell (verantwortlich), Jürgen Zaiser, Karl Leis
Beiträge per Mail an apell@karlsruhe-stadtmitte.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Michael Rainer (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 3 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, April, Juni, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 6.450 Exemplare

Redaktionsschluss „Die Stadtmitte“:
31. August 2011 für Heft 5/2011

Das Wort des Vorstandes

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Innenstadt-West,

Unser Titelbild zeigt die neue Fußgängerüberquerung der Kriegsstraße. Ich habe die unterschiedlichsten Meinungen dazu gehört. Für manchen Autofahrer ist das Maß voll, was so alles zu Lasten des Verkehrsflusses angestellt wird. Meine Beobachtung ist, vor allem die Radfahrer begrüßen diese neue Überquerungsmöglichkeit. Es war schon lange der Wunsch des Bürgervereins Stadtmitte, die „Barriere“ Kriegsstraße in Nord-Süd-Richtung durchlässiger zu machen.



Die Radfahrer müssen sich noch daran gewöhnen, den linken Überquerungsstreifen zu benutzen. Die Ampel ist so mit der Anlage der Kreuzung Reinhold-Frank-Straße koordiniert, dass der Verkehrsfluss nicht gestört wird. Es wird sich zeigen, ob sich der Überweg bewährt. Die Autofahrer sollten Geduld und Rücksichtnahme zeigen. Vielleicht wird dieser Überweg in einem Jahr als Selbstverständlichkeit angesehen.

Stadtgeburtstag

Im Juni stand der Stadtgeburtstag unter dem Motto „Carl Benz“. So wurden auf

Die regionale Elternzeitung
KARLSRUHER KIND

www.karlsruher-kind.de



dem Stephansplatz Elektro-Fahrräder und Roller ausgestellt. Die Stadtwerke kündigen Elektrotankstellen im Stadtgebiet an. Trotz Förderung sind Elektromobile noch Luxusfahrzeuge, weil in der Anschaffung sehr teuer. Da war auf dem Marktplatz die Ausstellung hochpolierter alter und neuer Mercedes-Benz Automobile eine Augenweide. Bei den Umwelteigenschaften musste man halt ein Auge zudrücken. Im Schloßgarten war eine große Musikhöhne aufgebaut. Palmen und ein malerischer Abendhimmel erzeugten südländisches Flair. Die Veranstaltungen boten für jeden Geschmack etwas. Großes Lob für das Karlsruher Stadtmarketing!

Brand in der Douglasstraße

Unser 2. Vorsitzender machte dieses Foto, weil er von seinem Büro aus genau zum Brandgeschehen blickte. Der Brand war schwierig zu löschen, weil er sich inner-



halb des Blechdaches ausbreitete. Die Douglasstraße war den ganzen Tag gesperrt.

Architekturschaufenster

Im Juni war im Architekturschaufenster eine Veranstaltung über den Festplatz. Der Festplatz ist oft eine große leere Fläche. Seit die Messe nach Rheinstetten gezogen ist, sind dort deutlich weniger Aktivitäten. Die Architekten des Architekturschaufensters luden zu einer Ideensammlung die Bürger der Stadtmitte, der Südstadt und der Südweststadt ein. Es wurden viele konstruktive Beiträge ge-





macht. Leider kam niemand vom Bürgerverein Stadtmitte. Die sind wohl auf den Schlossplatz und die vielen Plätze in der Innenstadt fixiert und interessieren sich deswegen nicht für den Festplatz. Die Architekten werten jetzt alles aus und entwickeln ein Konzept für eine Umgestaltung des Festplatzes. Im nächsten Heft gibt es mehr darüber.

Umweltbewusstsein in der Stadtmitte?

Bei mir zu Hause sammeln sich kaputte Energiesparlampen inzwischen in großer Menge an. Jede enthält ca. 2 mg Quecksilber, deshalb muss sie fachgerecht entsorgt werden. Eine Schadstoffsammlung gibt es in der Innenstadt nicht. Deshalb müssen wir Innenstädter eine lange Fahrt zur Annahmestelle in die Maybachstraße oder die Nordbeckenstraße unternehmen. Eine Annahmestelle, die irgendwo auf dem Weg liegt, wo man mal sowieso vorbeikommt, wäre umweltfreundlicher.

Bürgerverein intern

Der Bürgerverein muss sich verjüngen, damit der Verein auf Dauer erhalten bleibt. Wir suchen engagierte Innenstädter, die im Vorstand mitarbeiten wollen. Aufgaben gibt es genug: die Redaktion für dieses Heft, die Gestaltung unserer Schaukästen, die Kasse, die Vertretung der Bürgervereinsinteressen in der Öffentlichkeit. Bitte melden Sie sich, wenn Sie sich erhenamtlich engagieren wollen,

siehe Impressum oder kommen Sie zum Stammtisch.

Einen schönen Sommerurlaub wünscht Ihnen

Ihr Rolf Apell, 1. Vorsitzender

Die nächsten Termine

unsere Stadtmitte-Runde im Badisch Brauhaus um 19 Uhr 30 an jedem ersten Mittwoch im Monat: am 3. August und am 7. September, auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Altpapiersammlung der Hans-Thoma-Schule:

Sa 13.08., Sa 01.10., Sa 19.11.

Termine für unsere Zeitschrift

„Die Stadtmitte“ 2011

Heft 5 Redaktionsschluss: 07.09.2011

erscheint am 30.09.2011

Heft 6 Redaktionsschluss: 02.11.2011

erscheint am 25.11.2011

13. Karlsruher Museumsnacht

KAMUNA

6. August 2011, 18.00 bis 1.00 Uhr

Vier attraktive Gastinstitutionen hat die KAMUNA auch dieses Jahr wieder zu bieten. Sie ermöglicht so den Besucherinnen und Besuchern einen immer wieder neuartigen und abwechslungsreichen Abend. Die Gastinstitutionen sind diesmal allesamt bereits eingefleischte KAMUNA-Fans und zum Teil schon mehrere Male erfolgreich dabei.

Ihr Architekt in der Stadtmitte

- Umbau
- Sanierung
- Schadensanalyse



Dipl.-Ing. Rolf Apell ■
Freier Architekt ■
Bismarckstr. 61 ■
76133 Karlsruhe ■
Tel. 0721 9203101
www.architekt-apell.de



Das ARCHITEKTURSCHAUFENSTER in der Waldstraße ist wieder mit an Bord und lockt die Besucher erneut mit einem Fotorätsel des historischen Karlsruhe in seine Räume.



Zum zweiten Mal präsentiert sich das LESC (Lifecycle Engineering Solutions Center) am KIT während der KAMUNA. Dieses bemerkenswerte Forschungsinstitut war vor zwei Jahren das erste Mal Gast der KAMUNA und wurde dabei

von den Besuchern begeistert aufgenommen, ja fast überrannt. Daher heißt es dieses Jahr leider auch: feste Zeiten und nur eine sehr begrenzte Zulassung von Teilnehmern zu der fesselnden Vorführung mit virtuellen Realitäten.

Auch das MICHELIN MUSEUM ist kein Neuling und war schon mehrere Male mit Erfolg Gast bei der KAMUNA. Hier findet der interessierte Besucher neben historischen und aktuellen Pneus für Fahrräder, Motorräder, Autos, Nutzfahrzeuge und andere Maschinen auch historische Fahr- und Motorräder, sowie künstlerisch gestaltete Werbeplakate. Und natürlich erfährt man auch mehr über die Herstellung von Reifen.

Als langjähriger Begleiter wird auch dieses Jahr wieder das bei großen und kleinen Technikfans beliebte VERKEHRSMUSEUM in der Werderstraße in der Südstadt während der KAMUNA zum Besuch einladen. Passend zum Automobilsommer 2011 erwartet die Besucherinnen und Besucher erneut auf drei Etagen

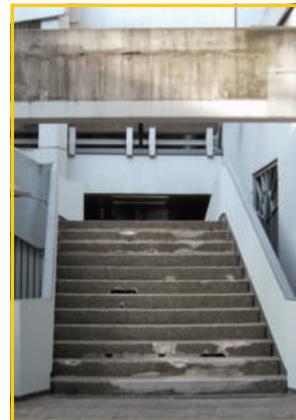
eine einzigartige Sammlung historischer Straßenfahrzeuge und unterm Dach die große Modelleisenbahnanlage und die Faller-Car-Anlage.

Durch die jährlich wechselnden Gäste bietet die KAMUNA verschiedenen Karlsruher Institutionen, die sonst nicht so stark im Licht der Öffentlichkeit stehen, die Möglichkeit, sich einem größeren Publikum zu präsentieren und auf ihre Arbeit aufmerksam zu machen.

Natürlich werden auch die ständigen Institutionen am 6. August eine spannende REISE DURCH DIE ZEITEN zelebrieren, wenn sich unter diesem Motto dieses Jahr die Türen öffnen. Von 18.00 Uhr bis 1.00 Uhr lädt die KAMUNA dazu ein, eine faszinierende Reise durch die verschiedenen Zeiten und Orte in Karlsruhe zu erleben. Zum Abschluss wird ab 0.30 Uhr im lauschigen Innenhof der Majolika Manufaktur mit der Karlsruher Combo „Tip Toe“ gefeiert.

Inmitten in der Stadtmitte

So schaut es aus mitten in unserer geliebten Stadt am Passagehof. Der Passagehof wurde mit viel Geld aus der Stadtsanierung aufgewertet. Die Aktion sollte ein Anreiz für die Hauseigentümer sein, Gleiches zu tun. Die (nicht armen) Eigentümer dieser Immobile haben noch nichts vom Grundgesetz gehört (Eigentum verpflichtet).





Seelsorgeeinheit Karlsruhe Südwest



Halbzeit auf der Baustelle

Nein, gemeint sind nicht die Baustellen der Kombi-Lösung, die uns derzeit in Karlsruhe ständig vor Augen sind, sondern die Sanierung und Neugestaltung der St. Stephans-Kirche. Seit Anfang des Jahres wird das Innere der Kirche nach den Anforderungen des II. Vatikanischen Konzils umgebaut.



Mittlerweile sind die alten Kirchenbänke nach Grötzingen und Ettlingenweier geliefert. Die Platte des Altars findet einen neuen Platz auf dem Hauptfriedhof bei den Priestergräbern. Schließlich haben die meisten Priester, die dort beerdigt sind, schon einmal an diesem Altar eine Messe gefeiert. Die Orgel wurde auch abgebaut und zur Reorganisation in eine Werkstatt gebracht. Die Lautsprecheranlage wird in einer Kirche in Rumänien gebraucht. Und auch für den Taufstein hat sich schon ein Interessent gemeldet. Auch die Wandteppiche von Emil Wachter sind abgehängt. Als ein schönes Zeichen der Ökumene hängt ein Teppich nun in der evangelischen Stadtkirche, in der nun an jedem Mittwoch um 12 Uhr die City-Messe gefeiert wird. Überhaupt

sind die Gläubigen von St. Stephan in diesem Jahr dauerhaft am Pilgern. Die Werktagsgottesdienste finden in der Kirche Unserer Lieben Frau statt, die Eucharistiefeiern am Sonntag im Stephanssaal und der Vorabendgottesdienst am Samstag in der St. Bernhards-Kirche. So zeigt sich, dass Kirche-Sein nicht auf das Kirchengebäude beschränkt ist, sondern alle Christen überall verbindet.

Inzwischen nimmt das neue Innenleben von St. Stephan auch schon Gestalt an. Die Altarinsel, auf der später der Altar, der Ambo und die Sitze für Priester und Ministranten stehen sollen, ist schon gegossen.

Passend zur Halbzeit der Baustelle fand das Pfarrfest der Gemeinde als Baustellenfest statt (jedoch erst nach Redaktionsschluss dieses Heftes). Hier konnten sich die Gemeindemitglieder ein eigenes Bild von den Baufortschritten machen.

Am St. Stephans-Tag, dem zweiten Weihnachtsfeiertag wird dann Herr Erzbischof Dr. Robert Zollitsch die Kirche mit einem Pontifikalamt einweihen. Zu dem Gottesdienst am 26. Dezember sind Sie alle schon jetzt herzlich eingeladen.

Michael Vierneisel



Eheberatungsstelle

Ehrevorsitz für Dr. Alice Haidinger

Für ihre 49 Jahre dauernde, ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatung Karlsruhe e.V. erhielt die heute 90-jährige Juristin Dr. Alice Haidinger am 1. Juli den Ehrevorsitz der Arbeitsgemeinschaft.



Frau Dr. Haidinger gründete 1951 als Präsidentin des Clubs berufstätiger Frauen Karlsruhe die „Arbeitsgemeinschaft zur Förderung einer Vertrauensstelle für Verlobte und Eheleute“, deren Entwicklung sie als Vorsitzende bis 1999 maßgeblich unterstützte und begleitete.

Aus der damaligen „Vertrauensstelle“ hat sich eine professionelle Beratungsstelle mit einem interdisziplinären Team entwickelt, das heute fast 2000 Frauen und Männer pro Jahr berät, Gruppen, Mediation und Supervision anbietet und regelmäßig Vortragsabende veranstaltet.

*Andrea Sauermost
Büro für Öffentlichkeitsarbeit
i.A. der Arbeitsgemeinschaft*

Kriegsstraße

Alle berichten über die Kombilösung. Karlsruhe wurde durch diese und viele andere Baustellen die Baustellenstadt der Republik. Doch die Kriegsstraße verharrt in ihren 9 Fahrspuren. Nur an der Kreuzung der Ettlinger Straße wird gebaut. Die Baustellen der Ustrab erhalten unsere ganze Aufmerksamkeit. Eigentlich müsste jetzt der Umbau der Kriegsstraße baureif geplant sein. Es wäre doch



so schön, wenn das Bild oben Fußgängerüberwege und weniger Fahrspuren enthalten würde.

SkF Karlsruhe

Sozialdienst Katholischer Frauen

Bereits ein halbes Jahr kann der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) sein Frauencafé anbieten und die Mitarbeiterinnen können auf viele interessante und abwechslungsreiche Stunden mit Frauen verschiedenen Alters zurückblicken.

Die Besucherinnen, die sich meist nicht vorher kennen, schätzen das Angebot, um in Gesellschaft anderer Frauen Tee oder Kaffee zu trinken und vorbereitete Angebote wahrzunehmen.

Anregend fanden die Frauen das Besticken von Pulswärmern, das Marmelade kochen oder die Gestaltung ihres „Lösungslandes“ mit verschiedenen Farben und Techniken.

Gerne ließen sich die Frauen auch über Tipps um die Bewerbung oder über Interessantes zum Thema Ernährung informieren.

Als Ansprechpartnerin steht immer eine Mitarbeiterin des SkF zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Diese kennt





sich im Beratungsangebot der Stadt Karlsruhe genauso gut aus wie im kulturellen Angebot. Sie kann ferner Tipps über günstige Möglichkeiten der Teilhabe am kulturellen Leben geben.

In diesem Jahr sind noch viele interessante Angebote geplant:

- 13. Juli 2011 Grundlagen der Ersten Hilfe
- 10. Aug. 2011 Auf dem Weg zu meinem Ziel ... meinen persönlichen Wunderpfad gehen
- 14. Sep. 2011 Besuch in der Stadtbibliothek
- 12. Okt. 2011 Herbstspaziergang im Schloss mit Erklärungen zur Baumkunde
- 09. Nov. 2011 Pralinenwerkstatt
- 14. Dez. 2011 Weihnachtsfeier

Wenn wir Sie neugierig gemacht haben, dann kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Das Frauencafé findet an oben genannten Terminen von 14-16 Uhr im Familienzentrum des SkF Karlsruhe im Passagehof 10, 76133 Karlsruhe statt. Zugang auch über die Beratungsstelle des SkF in der Akademiestr. 15 möglich.

Alle Karlsruher Frauen sind herzlich eingeladen. Es wird keine Kinderbetreuung angeboten, weil es bewusst ein Ort sein soll, an dem sich Frauen unter Frauen treffen können.

Ansprechpartnerinnen: Katharina Keller und Ilse Schweikart 0721 91375-0

Inside

Bilinguale Jugendzeitung
Deutsch-Russisch



Hallo liebe Leser und Leserinnen,

Heute erscheint die 3. Ausgabe von Inside. Schon lange besteht der Gedanke – eine Zeitschrift, die komplett von Jugendlichen erarbeitet wird, zu machen. Denn Jugendliche haben andere Interessen und sehen die Welt mit anderen Augen als mancher Erwachsener.

Dies soll eine Zeitschrift werden, die von Jugendliche an Jugendliche geht. Seid ihr kreativ? Dann zeigt dies allen – bei den Foto- oder Malwettbewerben!

Vielleicht habt ihr jetzt auch selbst Lust bekommen, bei dieser Zeitschrift mitzumachen. Dann los! Schreibt uns doch eine E-mail unter: KA_zeitung@yahoo.de

Unser Team besteht im Moment aus 6 Jugendlichen. Wir kommen alle aus Karlsruhe und sind zwischen 12 und 15 Jahren alt.

Wir freuen uns auf euer Feedback und hoffen – euch gefällt die Zeitschrift genauso gut wie uns.

Дорогие читатели!

Перед вами – первый выпуск билингвальной молодежной газеты. Нас, авторов, фотографов, корреспондентов и редакторов – пока только шестеро, нам от 12 до 15 лет. Но мы надеемся, что вы захотите присоединиться к нашей компании: рассказать о себе, о том, что волнует, что не нравится или нравится вам в Карлсруэ. Мы рады знакомству с Вами и ждем Ваших писем по адресу: KA_zeitung@yahoo.de

Liebe Grüße,
euer INSIDE-Team.

Kurswechsel im Rathaus?

Sie wissen es zuerst. ka-news.de
Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe



Neu bilinguale Jugendzeitung sucht: Autoren, Fotografen, Designer, Redaktoren

Hallo! Du willst Mitreden, Mitentscheiden – dann solltest du mitmachen!

Du bist damit nicht einverstanden, dass heutige Jugend sich für gar nichts interessiert? Willst mitreden und gehört werden? Du schreibst gute Stücke und würdest gerne sie in der richtigen 10.000-Auflage gedruckt sehen? Machst tolle Fotos und magst diese dem ganzen Karlsruhe zeigen? Du malst, zeichnest, arbeitest gern am PC... Dann suchen wir genau Dich.

WIR machen eine richtige russisch-deutsche Jugendzeitung. Es ist cool – Reporter zu sein!

Kontakt unter: Tel. 0179 7431207 oder 0179 7638609, Thomas Hentschel; Mail: KA_zeitung@yahoo.de

Leos Cafe – Leopoldstraße 7, 76133 KA

Привет!

Новая билингвальная молодежная газета в Карлсруэ срочно ищет авторов: смелых и думающих, талантливых и дерзких. Твой коллектив создаешь ты сам: от фотографа до редактора и дизайнера. Сам находишь информацию (что тебя раздражает или радует в твоём городе, школе, стране; что ты хотел бы изменить или сохранить), сам пишешь и сам готовишь материал к изданию. В настоящей многотиражной газете! Сценарии школьных пьес, рассказы о людях и местах, заметки о происшествиях и путешествиях. Все в ТВОИХ руках. Это – твоя газета и тебе решать, какой ей быть.

Это здорово – быть журналистом.

Контакт: 0179 7431 207 или 0179 7638 609 Томас Хенчель; ; KA_zeitung@yahoo.de

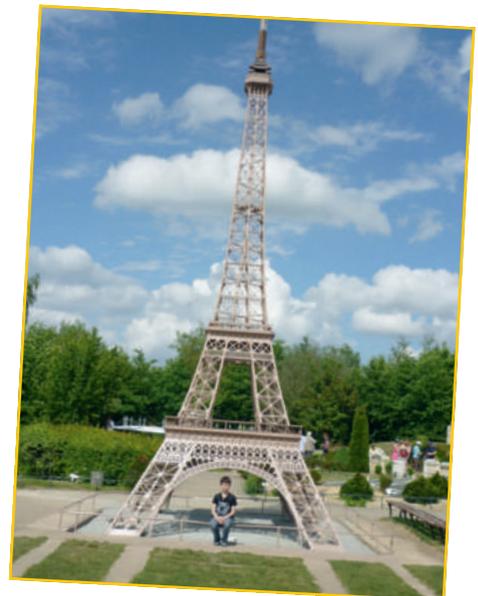
Leos Cafe – Leopoldstraße 7, 76133 KA

Kant-Gymnasiasten

Die Kant-Gymnasiasten bei dem Austausch in Frankreich

Es gibt Schulen und halt Schulen: die ersten belehren, die anderen lehren und sorgen auch dafür, dass ihre Schützlinge weiter kommen. Auch in der interkulturellen und mobilen Welt. Dazu zählt – immer wieder den Schüleraustausch weiterzuführen und die Sprachlehre zu verbessern. Im April waren die französischen Partnerschüler in Karlsruhe zu Besuch und im Mai gingen die Kant-Gymnasiasten gen Süden...

Есть школы, занятые проблемой обучения, а есть – дающие необходимое для будущего образование. В первую очередь, языковое. Без него не обойтись в мобильном и многонациональном





обществе 21 века. И к таким школам относится в Карлсруэ Кантовская гимназия, долгое время проводящая обменные проекты с Францией и Россией. Об одном визите во Францию по обмену рассказывает ученик 7 класса, Илья Быков.

Es war ein sonniger Samstagmorgen eines Wochenendes meines Austausches mit dem französischen Schüler aus Sevres (die Stadt im Südosten von Paris). Nach einem kleinen Frühstück gingen wir zum Schwimmbad „Aquaboulevard“ los. Am Eingang trafen wir fünf andere deutsche Schüler mit ihren Franzosen, zwei davon waren aus meiner Klasse. Als wir uns in engen, dreckigen Umkleiden umgezogen hatten, merkten wir, dass uns die 1-Euro Münzen für die Schließfächer nicht für jeden reichten. Darum verstaute wir je drei Rucksäcke in ein Fach, was problematisch war, wenn man den Schlüsselträger aus den Augen verliert und etwas aus dem Schließfach braucht.

Die Schwimmbadhalle war riesig und hatte elf Rutschen. Es gab ein Wellenbecken in der Halle und eins draußen. Es gab innen auch einen „Fast Food Restaurant“, wo wir zu Mittagessen Pommes frites mit Sandwichs und ganz ohne Elternaufsicht kriegen konnten. Um ca. fünf Uhr kamen wir müde heim und gingen nach dem Abendessen ins Bett. Der Tag war gelungen!

Am Sonntag schliefen wir bis zum Mittag. Für den Nachmittag wurde für uns eine Reise durch ganz Frankreich geplant. Anfangs fragte ich mich - wie wir das hinkommen wollten (das Land ist ja riesig und gebirgig – das hat uns der Landes-

kundelehrer schon beigebracht). Dann erklärte man mir, dass wir zur „France Miniature“ fahren. Es ist ein Park, in dem man Frankreich in Kleinform besichtigen kann. Dort waren die größten und wichtigsten historischen Bauten, Kirchen und Burgen zu sehen. Unser Besuch begann in den Alpen, wo es Dörfer gab, mit eingebauten Lautsprechern, die verschiedene Töne produzierten, die zur Situation passten, wie zum Beispiel das Muhen der Kühe. Die Häuser waren so groß, wie ein Handy (5cm*3cm). Genauso aufgebaut gab es riesige Burgen, prächtige Schlösser, große Häfen und vieles mehr. Das Meer und die Flüsse wurden mit echtem Wasser dargestellt. Durch dieses ganze Gebiet wurden mehrere Eisenbahnlinien, auch klein, gezogen. Die verschiedensten Züge fuhren durch Tunnels, über Felder und selbst über die Brücken, die über dem Fußgängerweg verliefen. Nach drei Stunden und 500 Fotos fuhren wir heim, da ich noch den Koffer für die Abreise am nächsten Tag packen musste. Jetzt kann ich behaupten ganz Frankreich bis in die kleinsten Ecken erkundet zu haben!

*Verfasst vom Bykov Ilja
(7. Klasse, Kant-Gymnasium)*

я обычная неделя

Eine gewöhnliche Woche eines Gymnasiasten – wie schaut sie denn aus? Wie viele von uns, Erwachsenen, haben es versucht – aus dem Augenwinkel des Jugendlichen seine Tageabläufe anzuschauen. Deshalb haben wir gebeten einen unserer





jungen Journalisten seinen Wochenplan für die Leser aufzuschlagen.

Malwettbewerb

AUFGEPASST! MALWETTBEWERB für alle, die RUSSISCH können

Sprechen Sie Fremdsprachen? Wenn ja, dann sind Sie ein reicher und glücklicher Mensch – da mehrere spannende Welten Ihnen ihre Geheimnisse verraten und überall sind Sie willkommen und beheimatet.

Und der Schlüssel zu jeder Sprache ist ... das Alphabet. Deshalb haben beschlossen – den Kindern und Jugendlichen eine tolle Möglichkeit zu geben: ihre Muttersprache oder gar Muttersprachen durch das ABC zu präsentieren.

Die Buchstaben und gute Wörter (wie Freundschaft, Frieden, Liebe, Danke und Bitte...) können gezeichnet, gemalt, gebacken, gehäkelt... werden. Die Phantasie kennt keine Grenzen!

Die Bilder und das Gebastelte können für IKaRuS e.V. bei Mosaik e.V. (Amalienstraße 26) abgegeben werden. Die 3 besten Arbeiten werden prämiert!

Kontakt unter: info@bilingual-nline.net

Вы говорите на иностранных языках? Тогда Вы – счастливый и богатый человек, ибо прежде чужие страны распахивают перед Вами двери в сокровищницы своей культуры. Вы всюду чувствуете себя как дома.

Ключом к любому языку является ... алфавит. Поэтому мы решили дать возможность детям и подросткам презентировать свой родной язык – в рисунках. Рисовать можно буквы и целые слова, пословицы и поговорки. А

еще их можно лепить, вязать, вырезать и выжигать... Фантазируйте, творите!

Ваши работы мы ждем по адресу школы «Мозаика» (Амалиенштрассе 26). Три лучшие работы будут премированы.

Вопросы Вы можете задать по эл.почте: russkoe_slovo@yahoo.de

T t

Dieser Buchstabe groß geschrieben sieht dem russischen „Т“ vollkommen gleich. Aber bei der Kleinschreibung ist es anders: t m (russisch, kyrillisch)

Welcher lateinische Kleinbuchstabe sieht das russische „Т“ ähnlich?

Wie Du weißt, haben einige deutschen Namen ein „Т“ in sich. Schau Dir die Liste unten an und sag, wie die russischen Parallelen dazu sind.

- Theodor –
- Thomas –
- Mattheus –
- Peter –
- Tanja –



Gibt es ein „Т“ in deinem Vor- oder Nachnamen? Und in den Namen der Eltern und Grosseltern? Schreib alle Namen auf Deutsch (und wenn Du kannst auch auf Russisch) auf und unterstreiche die „Т“'s darin!

Wie wir wissen, spielen die Wörter mit uns oft das Versteck-Spiel. Hilf mir die fehlenden Buchstaben zu finden!

- Gewicht – T . . .
- Lust auf Essen – t . t
- Farbe – . . t
- Gebäck – T . . t .
- Gymnastik – t



Geschwindigkeit – T
Verwandte – T . . t .
Brettspiel – . . tt .
Geschirr – T und T
Fußball – T . .
In der Schule – . . t .
schlechte, gefährliche Situation – . . t

Es gibt auch bei [t] eine Zwillingslaute, die am Ende des Wortes kaum vom Hören von „T“ zu unterscheiden ist. Das ist [d]. Und nur Du kannst entscheiden, in welche Wörter „t“ und in welche „d“ gehört.

Rekor . . . , Star . . . , am Bor . . . , Ra . . . , Ta . . . , im Por . . . , Ra . . .

Manchmal tritt „t“ alleine auf, und manchmal verdoppelt sich dieser Buchstabe zu „tt“. Die Frage lautet: wo gehört was rein – t oder tt?

Verben: be . . . en, bie . . . en, re . . . en, we . . . en, tre . . . en
Substantive: We . . . e, Re . . . ung, Tri . . . , Ra . . . e (wie Maus), Ra . . . , Bre . . . , Be . . . (zum schlafen), We . . . er, Me . . . er



AKD * Ambulanter Kranken- pflegedienst GmbH

Unser qualifiziertes und engagiertes Pflege-team bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. Wir helfen Ihnen bei der:

Grundpflege:

- der Körperpflege
- beim Aufstehen und Zubettgehen
- beim Ankleiden

Medizinische Behandlungspflege:

- Medikamentengabe und -kontrolle
- Verbandswechsel
- Anziehen von Kompressionsstrümpfen
- Injektionen, Katheterpflege etc.

Haushaltshilfe und Familienpflege:

- Fortführung des Haushalts
- Kinderbetreuung von 0 bis 12 Jahren
- Hausaufgabenbetreuung

Pflegeberatung und -schulung bei Ihnen zuhause

Ihr Ansprechpartner in der **Stadtmitte** ist
Schwester Gaby Kempf-Bruttel

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen rundum Sicherheit und eine kontinuierliche Pflege gewährleistet.



Hirschstraße 73
76137 Karlsruhe
Tel. 0721-981660
Fax 0721-9816666

akdpflegedienst@web.de . www.akd-karlsruhe.de



HEIZUNG
SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau / Sanierung /
Planung / Ausführung •
- Fliesenarbeiten •
- Badkomplettlösungen •

Notdienst: Tel. 0171 6501911

**Breite Straße 155
76135 Karlsruhe**

**Tel. 0721 9821821
Fax 0721 9821829**

**Kundendienst:
Mo - Fr 7 - 20 Uhr**

**gawa-gmbh@gmx.de
www.gawa-gmbh.de**



*Was denkst Du, von welchem Wort stamm anstatt – an Stadt, an Staat, an Stelle? Nachschlagen kannst Du im Digitalen Wörterbuch der deutschen Sprache des 20. Jahrhunderts unter <http://www.dwds.de/?kompakt=1&qu=anstatt>

DIE TAGE DER ZAUBERHÄNDE

Im Netzwerkladen Innenstadtwest

Ist bei Ihnen der Fahrrad kaputt?
Geht die Lampe nicht an oder aus?
Ist nichts mehr mit dem Bügeln?
Der ganze Haushalt steht Kopf, weil die Geräte streiken?

Die Möbelstücke müssen repariert, angepasst, zusammengeschaubt werden?

Wir erklären zu den Tagen der Zauberhände:

Im LEOS CAFE (Leopoldstraße 7)

- 23. Juli (Sa.)
- 10. August (Mi.)
- 26. August (Fr.) ab 15.00
- 10. September (Sa.)
- 26. September (Mo.)

Die Nachbarn helfen den Nachbarn – natürlich kostenfrei (die Ersatzteile u.ä. muss aber von Ihnen selbst nach der Beratung mit den Meistern gekauft werden).

Voranmeldung unter:
medved500@web.de oder
0179 7431207 Thomas Hentschel

P.S. Falls erwünscht kann auch eine Bastelstube für Frauen an diesen Nachmittagen eingerichtet werden.
Kommen Sie einfach vorbei!

Paritätische Sozialdienste

Engel auf Zeit gesucht!

wellcome sucht Ehrenamtliche für Betreuung von Familien mit Neugeborenen

Das Baby ist da, die Freude ist riesig – und nichts geht mehr! wellcome, das bei den Paritätischen Sozialdiensten in Karlsruhe angesiedelte Hilfsangebot für Familien mit neugeborenen Babys, sucht wieder ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die stundenweise junge Familien entlasten. „Wir freuen uns über die bisherige gute Resonanz und möchten das Angebot gerne weiter ausbauen.“ erläutert die Koordinatorin für Karlsruhe, Esther Gräfenecker. Fortbildungsangebote, Versicherungsschutz und die Erstattung der Fahrtkosten für die ehrenamtlichen Mitarbeiter sind selbstverständlich. Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben und 1 bis 2x pro Woche einige Stunden Zeit verschenken möchten, rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie: Ihre Ansprechpartnerin: Esther Gräfenecker Tel. 0721 91230-58, Paritätische Sozialdienste im Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42

Caritasverband Karlsruhe e.V.



Sinnvoll Zeit einbringen

Katholische Kirche im Dekanat Karlsruhe wirbt für ehrenamtlichen Besuchsdienst. Für den ehrenamtlichen Besuchsdienst begeistern wollen die katholischen Pfarrgemeinden und der Caritasverband Karlsruhe. Dazu haben sie unter der Überschrift „Sinnvoll Zeit einbringen“ eine Initiative gestartet, bei der Interessierte für diese ehrenamtliche Tätigkeit geworben werden sollen; außerdem ist



die Begleitung und Vermittlung der Ehrenamtlichen Teil der Initiative. Dazu findet am 18. Juli um 18 Uhr eine Informationsveranstaltung in Karlsruhe statt. „Einsame, alleinstehende und kranke Menschen zu besuchen, gehört zentral zur Aufgabe der christlichen Gemeinden“, erklärt Gemeindereferentin Gertrud Beathalter von der Seelsorgeeinheit Karlsruhe Mitte-Süd. Aber auch über den Kreis der Kirchen hinaus gebe es etliche Frauen und Männer, die den Einsatz für andere als Bereicherung sehen, ergänzt Elvira Hauser vom Caritasverband Karlsruhe. Die neue Initiative richtet sich an alle Personen, die sinnvoll Zeit einbringen möchten. Ausdrücklich, so betonen die Verantwortlichen, könne das Engagement zeitlich genau begrenzt werden. „Vielleicht ist es eine Stunde in der Woche“, so Gertrud Beathalter: „Vielleicht ist es auch mehr oder weniger – das liegt bei den Ehrenamtlichen.“ Wer also Menschen zu Hause, in Alten- und Pflegeheimen regelmäßig oder bei Geburtstagen mit einem Gruß der Pfarrgemeinde besuchen möchte, kann sich jetzt melden. Im Rahmen der Initiative werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einem dreiteiligen Grundlagenkurs vorbereitet. Danach können sie wählen, wo genau sie tätig sein wollen. Dort werden sie dann durch einen Paten bzw. hauptamtlichen Ansprechpartner mit der Aufgabe vertraut gemacht und begleitet.

Weitere Infos gibt es:

- Am 18. Juli 2011, um 18 Uhr, beim Caritasverband Karlsruhe, Sophienstr. 33.
- Sowie direkt bei Elvira Hauser (Tel. 0721 91243-36 oder per E-Mail e.hauser@caritas@karlsruhe.de)



Diakonisches Werk

Pfarrer Wolfgang Stoll ist neuer Direktor des Diakonischen Werks Karlsruhe

Seit 1. Juni ist Pfarrer Wolfgang Stoll im Amt des Direktors für das Diakonische Werk der evangelischen Kirche in Karlsruhe. Der 44-jährige Theologe und Diakoniewissenschaftler war von 2007 bis 2011 Geschäftsführer des Diakonischen Werks Pforzheim-Stadt mit 70 hauptamtlichen und 50 ehrenamtlichen Mitarbeitern. Davor war er von September acht Jahre lang Pfarrer der Johannesgemeinde in Pforzheim.

Die Leitungsgremien der Evangelischen Kirche Karlsruhe hatten Pfarrer Wolfgang Stoll zum Nachfolger von Arvid Schaub gewählt, der seine Tätigkeit als Direktor beim Diakonischen Werk Karlsruhe zum 31. Dezember 2010 beendet hatte.



Das Diakonische Werk Karlsruhe ist derzeit mit 120 hauptamtlichen und 300 ehrenamtlichen Mitarbeitern in 20 verschiedenen Arbeitsbereichen tätig. Schwerpunkte sind die ambulante Beratung und Bergleitung von Menschen, die von Armut oder Krankheit betroffen sind sowie von Familien und Senioren.

Ab **22.07.2011** können Sie die Karlsruher Bürgerhefte im Internet unter www.ka-news.de/buergerhefte als PDF abrufen.



Pfarrer Wolfgang Stoll wurde am 8. Juli im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Christuskirche mit anschließendem Empfang im Albert-Schweitzer-Saal in sein Amt eingeführt.

Andrea Sauermost

VdK

Ortsverband Innen-Weststadt



Neues vom VdK Innen-Weststadt

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Karlsruhe Innen-Weststadt fand am 14.05.2011 im Restaurant Dammerstock statt.

Anträge zur Tagesordnung lagen keine vor. Der Tagesordnung wurde zugestimmt.

Den leider nicht sehr zahlreich erschienenen Mitgliedern wurde der Geschäftsbericht, der Kassen- und der Revisionsbericht für 2010 dargelegt.

Der Vorstand wurde in allen Bereichen einstimmig entlastet.

Bei der anschließenden Wahl, die unter der Leitung von Frau Olga Haak, Frauenvertreterin des Kreisverbandes Karlsruhe durchgeführt wurde, sind alle bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt worden und haben die Wahl angenommen.

**Sie möchten in den
Karlsruher Bürgerheften werben?**

Mailen Sie uns unter
buergershefte@stober.de oder rufen Sie
uns an unter **0721 97830 18**.

Wir beraten Sie gerne.

1. Vorsitzende Agnes Mechelke; Kassiererin Marlies Reuter; Schriftführerin Ute Jaduschke;

Beisitzer & Revisor Hugo Schaible; Revisorin Gudrun Trautwein.

Erreichbarkeit des VdK – Kreisverband Karlsruhe: Telefon: 0721 359799; E-Mail: kv-karlsruhe@vdk.de; Sprechzeit: Mo & Do. 9:00 – 12:00 Uhr

Knapp 1,4 Millionen Hartz-IV- Aufstocker

Erneut hat sich die Zahl der Beschäftigten, die neben ihrem niedrigen Lohn Hartz IV benötigen, erhöht. 2010 waren im Durchschnitt 1,383 Millionen berufstätige Menschen auf diese zusätzliche staatliche Unterstützung angewiesen. Die Zahl der sogenannten Aufstocker stieg damit gegenüber dem Jahr 2009 um 4,4 Prozent. Im Vergleich mit 2007 ist sogar ein Anstieg dieser Personengruppe um 13 Prozent festzustellen. Dies berichtete kürzlich die „Bild“-Zeitung unter Berufung auf eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Der Sozialverband VdK betrachtet diese Entwicklung mit großer Sorge und plädiert deshalb für die Schaffung eines gesetzlichen Mindestlohns, auch um Altersarmut vorzubeugen. Daher hat sich der VdK Landesverband 2009 dem „Bündnis für einen gesetzlichen Mindestlohn Baden-Württemberg“ angeschlossen. Dieser Vereinigung gehören neben verschiedenen Gewerkschaften auch noch weitere Sozialverbände sowie kirchliche Organisationen an.

Steter Anstieg der Lebenserwartung

Die Lebenserwartung der Deutschen steigt kontinuierlich an. Dies belegen Zahlen des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung. Danach haben die heute



65-jährigen Frauen noch 20 Lebensjahre vor sich, die gleichaltrigen Männer noch rund 17 Jahre. Nach Angaben der Statistiker habe gerade die Lebenserwartung der 65-jährigen in den letzten 10 Jahren stark zugelegt. Dies sei dem medizinischen Fortschritt aber auch dem gesünderen Lebenswandel der Menschen zu verdanken.

Der Sozialverband VdK setzt sich gerade auch für die Belange der älteren Menschen ein. Im VdK Baden-Württemberg engagieren sich Jüngere und Ältere gemeinsam auf allen Verbandsebenen und insbesondere in den 1300 Orts- und 52 Kreisverbänden. Informationen über den Sozialverband VdK und Adressen der VdK-Geschäftsstellen gibt es unter www.vdk-bawue.de sowie telefonisch 0711 61956-0.

*SOZIALVERBAND VdK
OV Karlsruhe Innen-Weststadt
Hugo Schaible*

Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Karlsruhe

Tag der offenen Tür am Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Karlsruhe

Mit der Fertigstellung des neuen Bauabschnittes sind nun alle Mitarbeiter des Chemischen und Veterinäruntersuchungsamtes Karlsruhe (CVUA) aus den bisherigen Standorten Karlsruhe Weißenburger Straße, Karlsruhe Hoffstraße und Heidelberg Czernyring unter einem Dach in Karlsruhe vereint. Aus diesem Anlass führt das CVUA Karlsruhe am Sonntag, 9. Oktober 2011 in der Weißenburger Straße 3 von 10:00- 18:00 Uhr einen Tag

tapeten
bodenbeläge
farben
gardinen

blattmann

inhaber: thomas arnold

Ihr Fachgeschäft seit über 65 Jahren

- Fußbodenbeläge • Tapeten • Farben • Teppichböden
- Maßteppiche • PVC-Beläge • Linoleum • Kork
- Fertigparkett & Laminat • Gardinen- & Sonnenschutz • Verkauf, Liefer- & Verlegedienst
- Näh- & Dekorationsservice • Maler- & Tapezierarbeiten

Nebeniusstraße 10 . **Telefon 0721 30867** . Fax 0721 387832

der offenen Tür durch. Dabei werden den Besuchern vielfältige Informationen zu Lebensmitteln, Kosmetika, Arzneimitteln und der Tiergesundheit geboten.

Mit den Vorträgen „Warenkunde Käse“, „Lebensmittel, Kosmetika und Arzneimittel aus dem Internet – ein Risiko?“, „Wie wird Kaffee und Tee hergestellt?“ und „Tattoos“ werden für alle Altersgruppen interessante Themen von Experten vorgestellt. Mit den tierärztlichen Sachverständigen kann über Tierhaltung und vom Tier auf den Menschen übertragbare Krankheiten diskutiert werden.

Bei verschiedenen Mitmachaktionen wie etwa dem Aromatest können die Besucher ihre „Sinne schärfen“. Die Chemischen Kabinettstückchen „mit echtem Laborgefühl“ und die Lehrvideos finden sowohl bei jungen als auch bei älteren Besuchern großen Anklang. Mit dem gebotenen Kinderprogramm, vor allem mit dem Kinderquiz mit Preisen oder den Computerspielen fühlen sich besonders Familien immer sehr wohl.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Bei dem Imbissstand vor Ort und im hauseigenen CVUA-Café mit Kaffee und Kuchen können sich die Besucher stärken.



Bürgerverein Stadtmitte e. V.

Jahnstraße 14, 76133 Karlsruhe

Fax: 0721 9203187, Email: info@karlsruhe-stadtmitte.de

Beitrittserklärung

für die Mitgliedschaft im Bürgerverein Stadtmitte e.V.

Mindestjahresbeitrag pro Person € 12,-

Name, Vorname

Geboren am Beruf

Name, Vorname (Ehepartner)

Geboren am Beruf

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon E-Mail

Eintritt zum

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den **Bürgerverein Stadtmitte e.V.**, von meinem/unserem Konto den von mir/uns zu zahlenden jährlichen Jahresbeitrag für mich/meine Familie abzurufen.

Euro Jahresbeitrag
(€ 12,- Mindestmitgliedsbeitrag)

Bank BLZ

Kontoinhaber Kto.-Nr.

Datum, Unterschrift

Vielfalt erleben

Knielingen
Sa 7.30 - 14 Uhr

Neureut
Fr 7.30 - 14 Uhr

Waldstadt
Mi 14.00 - 18.30 Uhr
Fr 12.00 - 18.30 Uhr
Sa 7.30 - 14.00 Uhr

Nordweststadt
Di, Sa 7.30 - 14 Uhr

Gutenbergplatz
Di, Do, Sa 7.30 - 14 Uhr

Marktplatz
Mo-Sa ab 9.00 Uhr

Kronenplatz
Mo-Fr ab 9.00 Uhr
Sa 9.00 - 16 Uhr

Mühlburg
Fr 7.30 - 14 Uhr

Stephanplatz
Mo, Mi, Fr 7.30 - 14 Uhr

Gottesauer Platz
Mo, Mi, Fr 7.30 - 14 Uhr

Daxlanden
Di, Fr 7.30 - 14 Uhr

Werderplatz
Di, Fr, Sa 7.30 - 14 Uhr

Bauernmarkt Durlach
Mi 7.30 - 14 Uhr

Durlach
Mo-Sa 7.30 - 14 Uhr

Oberreut
Fr 14 - 18.30 Uhr

Rüppurr
Mi, Sa 7.30 - 14 Uhr

Karlsruher
Wochenmärkte
www.karlsruhe.de/Maerkte

Mit uns verkauft sich Ihre Immobilie wie im Flug!

Sie denken darüber nach oder haben bereits beschlossen, Ihre Immobilie zu verkaufen? Dann könnte es kaum einen besseren Zeitpunkt geben, als jetzt auf die umfassende Vermarktungskompetenz von Engel & Völkers zu vertrauen. Beauftragen Sie uns mit der Vermarktung Ihrer Immobilie und nach erfolgreicher Vermittlung des Objektes schreiben wir Ihnen 20.000 Miles & More Prämienmeilen gut. Grund genug, gleich Kontakt zu uns aufzunehmen.

Karlsruhe · Rastatter Straße 54 · 76199 Karlsruhe
Tel. 0721-89 35 70 · www.engelvoelkers.com/karlsruhe · Makler

ENGEL & VÖLKERS

Ältester Installationsbetrieb in der Oststadt!

Bad&IDEE®
fuller
Komplettbad

Bäderstudio:
Durlacher Allee 27
(Gottesauer Platz)
76131 Karlsruhe
Telefon 0721/966 46 46

Fachbetrieb:
Veilchenstraße 33
76131 Karlsruhe
Telefon 0721/61 30 33
Telefax 0721/61 30 35

Notdienst 24 Stunden:
Telefon 0171/313 99 55

fuller
ENERGIE-CENTER

Energie-Center:
Durlacher Allee 69/
Tullastraße 88
76131 Karlsruhe
Telefon 0721/61 30 33

Wanne-in-Wanne-Renovierung! · TV-Kanal-Rohrreinigung
www.fuller.de · info@fuller.de

Kein Anmelde-
stichtag!

Carlo
Schmid
Schule 

Der Carlo-Effekt!

Mit Mittlerem Bildungsabschluss

- ✓ Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- ✓ Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher:
 - Fachschule für Sozialpädagogik
 - Berufskolleg für Praktikanten/innen
- ✓ Kaufmännisches Berufskolleg
- ✓ Berufskolleg Fremdsprachen
- ✓ Berufskolleg für I- und K-Technik

Mit Hauptschulabschluss

- ✓ Wirtschaftsschule
- ✓ Berufseinstiegsjahr

Private Schule für Wirtschaft, Sprachen,
IT und Sozialpädagogik
Scheffelstraße 11-17 · 76135 Karlsruhe

Infos: Tel. 0721 85019-70

Fax 0721 85019-810

E-Mail: [css-karlsruhe@
internationaler-bund.de](mailto:css-karlsruhe@internationaler-bund.de)

www.carlo-schmid-schule.de



FÄCHERBAD

Schwimmhalle mit
Sauna-Paradies:
Für Ihre Fitness und
Ihre Gesundheit!

Alle Infos
im aktuellen
Faltblatt 2011

Erleben Sie das Fächerbad!
Schwimmen, aktiv sein und
Wohlfühlen an einem Ort

Fächerbad Karlsruhe

Am Sportpark 1

76131 Karlsruhe

Tel. 0721/96701-20

info@faecherbad.de

www.faecherbad.de



Sonne trifft Dach

Unter www.sonne-trifft-dach.de erfahren Hauseigentümer künftig per Mausclick, ob ihr Dach für eine Photovoltaikanlage oder einen Sonnenkollektor für die Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung geeignet ist.

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl
der richtigen Fördermittel.

Jetzt Termin vereinbaren.

ServiceTelefon: 0721 146-0

www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de

 Sparkasse
Karlsruhe Ettlingen

Sonne trifft Dach    

Eine Kooperation mit der

 **kek**